

Beratung und Informationen:

Bundesweites Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:
08000 / 11 60 16
(kostenlos, anonym, mehrsprachig, 24/7)

BIG Hotline: 030 / 6 11 03 00

Kindernotdienst: 030 / 61 00 61

Sichere Orte und Unterstützung:

Frauenhäuser: www.frauenhaus-suche.de
www.autonome-frauenhaeuser-zif.de

Polizei: 110

Beratung in der Spandauer Neustadt:

Kommunikation und Aktion für Frauen – Eulalia Eigensinn e.V.:
030 / 33 51 191
info@eulalia-eigensinn.de

Berliner Krisendienst: 030 / 3 90 63 30

Zögern Sie nicht, Hilfe zu rufen!

STOP

Stadtteile ohne Partnergewalt

Spandauer Neustadt

Stefanie Föhring & Xenia Bukowsky

Postfach 20 07 57

13517 Berlin

Telefonische Erreichbarkeit:

Di und Do 10 - 16

Mi 9 - 11

und nach Vereinbarung

☎ 01520 / 3 29 79 07

☎ 01520 / 3 29 79 15

@ berlin-spandau@stop-partnergewalt.org

www www.stop-partnergewalt.org

STOP

Stadtteile ohne Partnergewalt

Die Neustadt Spandau traut sich!

Was ist StoP?

Gewalt in Partnerschaften kommt in allen sozialen Kreisen vor, davon sind vor allem Frauen betroffen.

Partnergewalt schädigt Gesundheit und Leben aller Beteiligten. Das Problem ist, dass wir selten darüber sprechen, z.B. aus Scham oder Angst. Oder weil wir glauben, es sei eine Privatsache.

Partnergewalt verstößt gegen die Menschenrechte und das Gewaltschutzgesetz steht auf unserer Seite. Partnergewalt geht uns alle an!

„Die Gewalt gegen Frauen wirft weniger die Frage nach der Qualität einer Beziehung als nach der Qualität eines Gemeinwesens auf.“ (Carol Hagemann-White)

Wir ermutigen dazu, Partnergewalt nicht zu verschweigen oder zu dulden. Durch das Aufzeigen von Unterstützungsmöglichkeiten bestärken wir Menschen darin, sich Hilfe zu holen oder zu geben. Wir zeigen, wie eine gute Nachbarschaft Schutz vor der Gewalt bieten kann.

StoP beginnt, wenn Sie und Ihre Nachbar*innen gemeinsam aktiv werden.

StoP ermutigt Betroffene und ihr soziales Umfeld etwas zu verändern.

StoP informiert und holt das Thema auf kreative Weise in die Stadtteilöffentlichkeit.

StoP knüpft Netze in der Nachbarschaft.

StoP geht es um Gewaltfreiheit und Gleichberechtigung in Ehe und Partnerschaft und in der Gesellschaft.

StoP® ist ein urheberrechtlich geschütztes Konzept, entwickelt von Prof. Dr. S. Stövesand an der HAW Hamburg.

Was sagen - Was tun

Was können Sie als Nachbar*in tun?

Nachbar*innen sind oft nah am Geschehen. Sie können helfen. Das kann ganz unterschiedlich aussehen.

Sie können:

- ☉ Nachbar*innen dieses Faltblatt geben, wenn Sie sie das nächste Mal treffen.
- ☉ Einen StoP-Aufkleber an Ihre Tür oder in ein Fenster kleben.
- ☉ Sich mit Ihrer Familie und Freund*innen zusammentun und überlegen, wie Sie helfen können.
- ☉ Nicht wegschauen – Zivilcourage zeigen!

Was können Sie tun, wenn Sie selbst von Partnergewalt betroffen sind?

- ☉ Sprechen Sie mit jemandem darüber – Freund*innen, Nachbar*innen und StoP Neustadt Spandau können Ihnen helfen!
- ☉ Rufen Sie eine der genannten Beratungsstellen an und lassen Sie sich zu Ihren rechtlichen Möglichkeiten beraten.
- ☉ Sorgen Sie für den Fall vor, dass Sie sich und Ihre Kinder sich in Sicherheit bringen müssen: Packen Sie einen Notfallkoffer mit den wichtigsten Dingen und bringen sie diesen zu einer Vertrauensperson.

Möglicher Inhalt für die Notfalltasche:

- Papiere (evtl. Kopien): Ausweis/Pass und Kinderausweise, evtl. Staatsbürgerschaftsnachweis/Unterlagen über den rechtmäßigen Aufenthalt
- Geburtsurkunden/Heiratsurkunde
- wichtige Schlüssel
- Krankenkassen-Karte (auch der Kinder)
- Mietvertrag, Arbeitsvertrag
- Renten-, Sozialamts- und Jobcenterbescheide
- Sorgerechtsentscheide
- Bankunterlagen, Kredit- und EC-Karte, Bargeld
- Adressbuch
- das Nötigste für einige Tage: Kleidung, Hygieneartikel, Schulsachen, Spielzeug, Medikamente

Was können Sie tun, wenn Sie gerade Gewalt erleben?

- ☉ Versuchen Sie auf sich aufmerksam zu machen, so dass Ihre Nachbar*innen Sie hören können
- ☉ Rufen Sie die Polizei und sagen Sie, dass Sie in Gefahr sind. Wenn Kinder bei Ihnen sind, sagen Sie auch dies! Die Polizei kann den Täter aus der Wohnung verweisen.

Gewalt ist
KEINE Privatsache **StoP**